

PFLEGE, UNTERHALT UND OBERFLÄCHENBEHANDLUNG VON ROBINIE TERRASSEN

1. Natürliche, unbehandelte Robinie Terrassen

Jede Holzart wird grau bei freier Bewitterung. Der Vergrauungsprozess beginnt nach ca. 6-8 Wochen, sichtbar zu werden. Im Verlauf des ersten Winters, wird das ganze exponierte Holz eine silber-graue Patina haben. Bei Regen/ Nässe wirkt das grau dunkler.

Im ersten Winter **kann** es nach längerer Schneebedeckung der Terrassen, zu sogenannter Auswollung kommen. Dabei wird die oberste Schicht Lignin aufgeweicht und es bildet sich ein wollartiger Flaum, der jedoch nach einiger Zeit von selbst verschwindet. Bei ganz trockener Oberfläche, lässt sich dieser Flaum auch mit einem kräftigen Besen beseitigen. Nach einigen Jahren kann es zur Bildung von kleinen dunklen Flecken kommen. Das sind Pilzsporen, die sich in vorwiegend ländlichen Gebieten bilden. Auch diese Pilze haben keinen Einfluss auf die Dauerhaftigkeit des Holzes.

Möchte man nach einigen Jahren das Holz auffrischen, sollte man sich von spezialisierten Reinigungsfirmen beraten lassen. In der Regel wird mit Spezialmaschinen durch eine gründliche Reinigung ein sehr gutes Ergebnis erreicht.

Möchte man die Terrasse selbst reinigen, empfehlen wir ein Produkt mit einem Anteil Oxalsäure. Damit können auch Oxidationsflecken entfernt werden.

2. Robinie Terrassen geölt / pigmentiert

Sollte die graue Patina nicht erwünscht sein, muss das Holz durch ein geeignetes Terrassenöl geschützt werden. Dieses Öl sollte eine wässrige, **nicht schichtbildende** Emulsion sein, z.B. ROBINOL. Dieses Öl muss 2 Mal dünn aufgetragen werden!

Wichtig zu wissen: die Farbpigmente bilden die Schutzschicht, farblose Mittel bieten weniger Schutz!

Idealerweise wird jedes Brett vor der Montage rundum behandelt und sofort nach der Montage noch einmal ganzflächig geölt, inklusive Stirnenden. Mindestens 1-mal im Jahr muss ein Anstrich erfolgen, um die Holzfarbe langfristig zu erhalten.

Sobald die jährlichen Anstriche nicht mehr durchgeführt werden, wird sich das Öl auflösen und das Holz wird grau. Es beginnt der Prozess wie in Kapitel 1. Eine Reinigung von dauerhaft geölten Terrassen ist nicht notwendig.